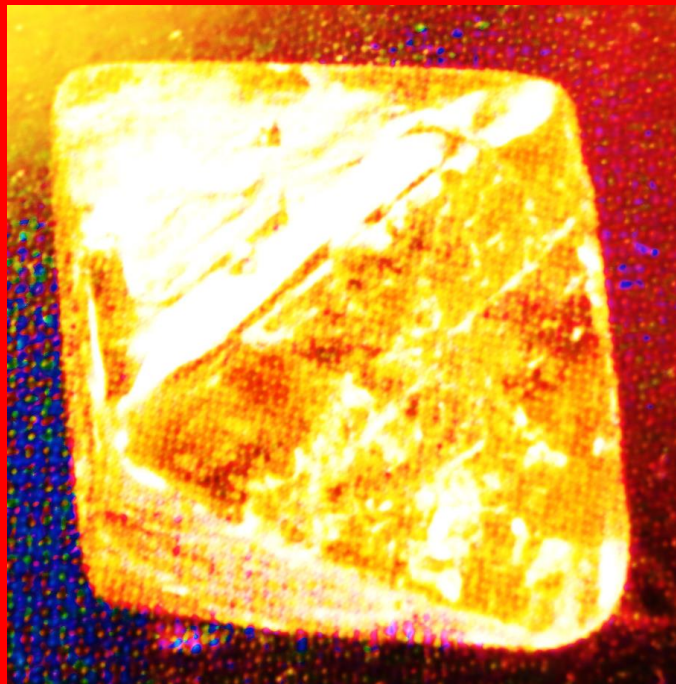


Michael Baumann  
Vom Symbol zur Imagination

Teil 3

Vom Symbol zur Imagination



Die Herrschaft des Unerlösten

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Copyright.....	2
Abkürzungen.....	2
Allgemeine Hinweise.....	2
<b>Der Zionistenkongress von 1897.....</b>	<b>3</b>
Die Frage nach der Verdrängung des Neptuns im Zionismus.....	3
Das zweite Septar des Zionisten Kongresses.....	6
Die Gruppenschicksalspunkte der ausgelösten Venus bei der Staatsgründung von Israel.....	7
<b>Exkurse zum Zionistenkongress von 1897.....</b>	<b>8</b>
Die Verdrängung des Uranus auf dem Konzil von Nicäa.....	8
Thomas Mann und sein Bruch mit dem Hitler-Regime.....	9
Exkurs zum „Zorn des Poseidons“.....	10
Die Überschwemmungen in Deutschland.....	11
Die Überschwemmungen als Warnung vor der Diktatur der Titanen.....	12

### Copyright

© Michael Baumann. Nicht kommerzielle Kopien mit Angabe des Autors und der Webseite [www.identitätsastrologie3.ch](http://www.identitätsastrologie3.ch) erlaubt.

### Abkürzungen

s.W.D.: siehe Wolfgang Döbereiner  
UZS: Uhrzeigersinn  
GUZS: Gegenuhrzeigersinn

### Allgemeine Hinweise

Auf der Webseite [www.identitätsastrologie3.ch](http://www.identitätsastrologie3.ch) finden sie in Buch 1/S.13 eine Einführung in die Astrologie der Münchner Rhythmenlehre. Dort finden Sie auf der Seite 22 auch ein Kapitel über die rhythmische Auslösung von Planeten.

## Der Zionistenkongress von 1897

### Die Frage nach der Verdrängung des Neptuns im Zionismus

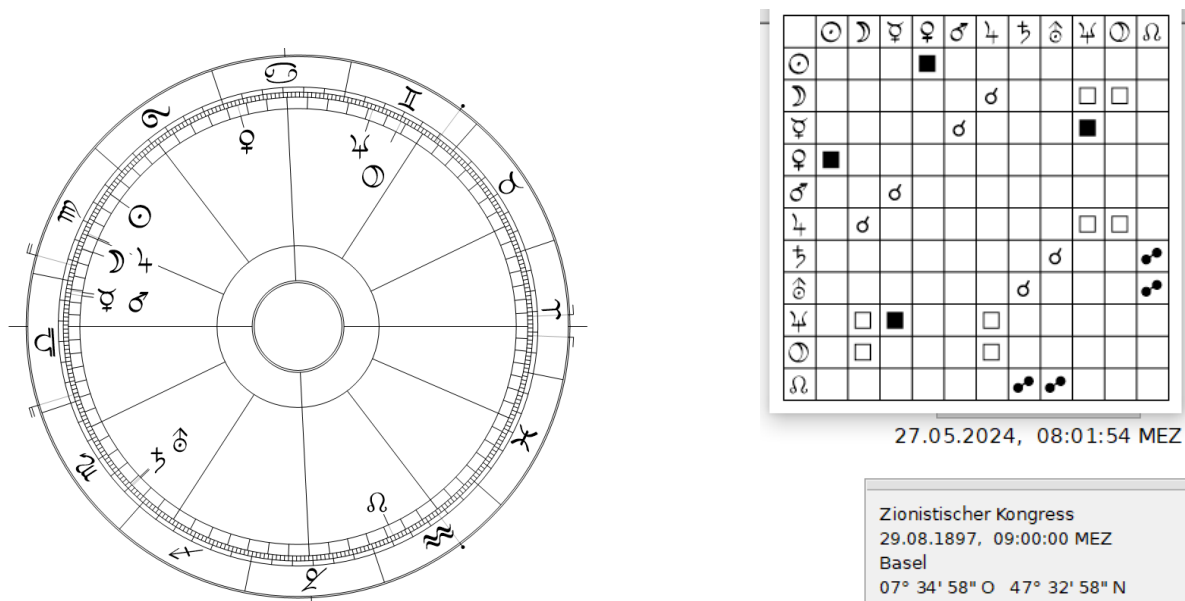


Abb. 1: Der Kongress der Zionisten vom 29.8.1897 in Basel.

Quelle: Wolfgang Debreziner: Einbruch des Zeitlosen. Seminare. Band 18. S. 55 ff.

♆  
22° 21' 09" ♊  
22° 30' ♊ = ☉♅

#### Der Neptun steht auf dem Gruppenschicksalspunkt GP Uranus-Sonne.

Der durch den Saturn in der Saturn-Uranus Konjunktion von Haus 2 zu einer „Funktion der Aufhebung“ gewordenen Uranus führt auf dem Neptun in der Uranus-Sonne Konstellation des Gruppenschicksalspunktes zu einer dauerhaften „Lebensbedrohung“ der Sonne.

Das Neptun-Jupiter Quadrat hat in seiner Lücke einen fehlenden Uranus und Saturn. Diese werden dadurch in der Saturn-Uranus Konjunktion im Skorpion von Haus 2 zum Vorgang der Aufhebung des Uranus: Der Saturn regelt von Haus 3 aus im UZS Haus 2 im Sinne der Aufhebung des Uranus. Der aufgehobene Uranus wird dadurch zur „Funktion der Aufhebung“ der Herdenrechte in Haus 2.

Da der Neptun auf dem GP Uranus-Sonne von 22.5° Zwilling steht (s.W.D.), lebt die Sonne in Haus 11 in einer Dauerbedrohung eines Uranus, der als „Funktion der Aufhebung“ in Haus 2 droht, nicht nur das Revier von Haus 2 sondern auch das Leben der Sonne „aufzuheben“.

Die Sonne in Haus 11 (archetypisch Uranus/Wassermann) bekommt in der Enge des fehlenden Uranus keine Luft mehr. Döbereiner deutet dies als Hinweis für den Erstickungstod.

Wie sehr dieser Gruppenschicksalspunkt auf dem Neptun tatsächlich eine wirkliche Lebensbedrohung darstellt wird sichtbar in der Auslösung des Neptuns im GUZS über den Fisch von Haus 6 mit 35+3 Jahren im Herbst 1932 und damit im Orbit der Machtergreifung von Hitler. In etwa einem Monat nach der Statuierung der Nürnberger Rassengesetze vom 15.9.1935 tritt der Zeitvektor in den Orbit des Kardinalpunkts 0° Widder ein und löst dadurch den Mars der Merkur-Mars Konjunktion in Haus 12 aus. Der Mars ist die Aggression des verdrängten Neptuns. Sie richtet sich in den Rassengesetzen gegen die Juden.

Mars-Merkur in Haus 12 (Anlage) hat in seiner Lücke zwischen archetypisch Haus 3 (Merkur) und archetypisch Haus 1 (Mars) eine fehlende Venus (archetypisch Haus 2). Ziel des Zioniten Kongresses ist es deshalb, durch die Austreibung dieser Lücke in der Venus von

Haus 10 endlich die Sicherheit eines eigenen Reviers (sprich Staatsrevier in Haus 2, archetypisch Stier) über der Stier von Haus 7 als „Gestalt der Gegenwart“ zu erlangen.

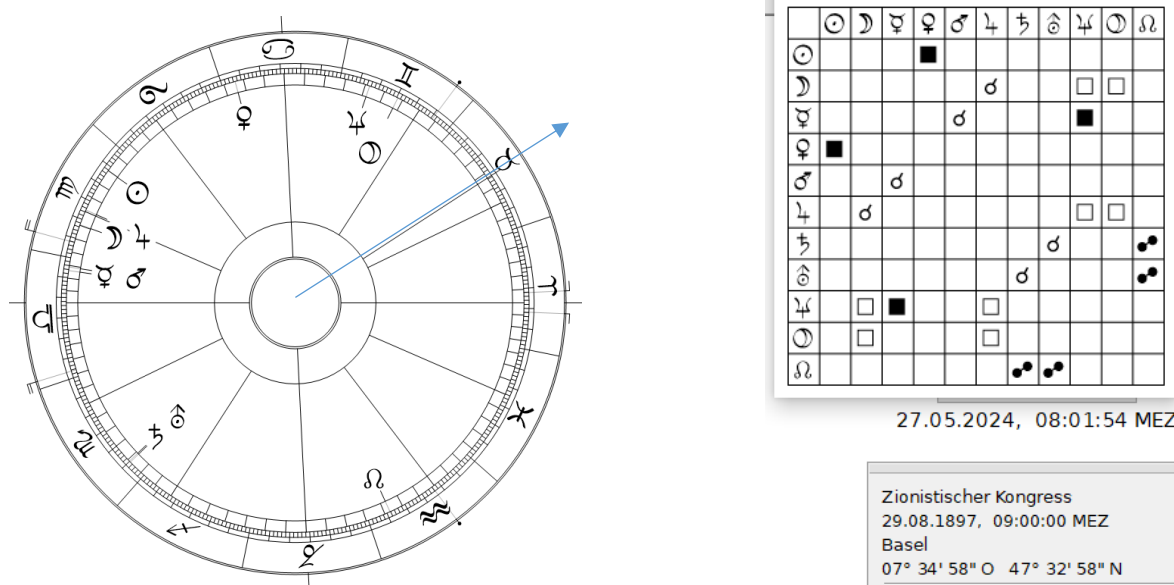


Abb. 2: Der Kongress der Zionisten vom 29.8.1897

Quelle: Wolfgang Debreziner: Einbruch des Zeitlosen. Seminare. Band 18. S. 55 ff.  
Blauer Pfeil in der „Inhaltsangabe von Haus 8: Staatsgründung von Israel.

Mit dem Skorpion in Hau 2 lebten die Juden in den sich wiederholenden Pogromen weltweit in einem Revier, das ihnen mit dem durch den Saturn aufgehobenen Uranus der Saturn-Uranus Konjunktion in Haus 2 die Herdenrechte entzogen hat (s.W.D.). Der aufgehobene Uranus in Haus 2 wird durch die Saturn-Uranus Konjunktion in Haus 2 zur „Funktion der Aufhebung“ (Uranus) der „Herdenrechte“ (Saturn in Haus 2).

Um dieser dauernden Rechtslosigkeit und Lebensbedrohung des GP Uranus-Sonne des Neptuns zu entgehen, hat sich die zionistische Bewegung mit der Stier-Venus von Haus 7 („Gestalt der Gegenwart“) in der Bestimmung von Haus 10 das Ziel eines dauerhaften eigenen Staates gesetzt.

Haus 9 ist die „Fügung“ der Bestimmung von Haus 10 in die Zeit. Die „Fügung“ (in Haus 9) der Eigenbestimmung des Volkes (Mond vom Krebs am MC) in die Zeit ist mit dem Mond nach Haus 12 ins kollektive Unbewusste von Hau 12 verdrängt. Die verdrängte Fügung der Eigenbestimmung des jüdischen Volkes in Haus 12 kann in der Jungfrau von Haus 11 auch nicht so leicht zum Ursprung kommen, weil der Jungfrau-Merkur von der Jungfrau auf der Spitze von Haus 11 diesen Ursprung sofort wieder von Haus 11 nach Haus 12 und damit ins kollektive Unbewusste von Haus 12 zurück verdrängt. Das Volk hat deshalb im Skorpion von Haus 2 zur Zeit des Zionistenkongresses noch kein eigenes Revier.

Der Neptun bedroht im GP Uranus-Sonne die Sonne in Haus 11. Um dieser Lebensbedrohung zu entgehen, generiert die Sonne in Haus 11 hermetisch unten im Revier von Haus 2 (im archetypischen Stier-Haus 2) im Skorpion von Haus 2 die Revierfrage als eine militärische Überlebensfrage des jüdischen Volkes. Im Nichtertragen der Lebensbedrohung des GP Uranus-Sonne des Neptuns wird der Neptun verdrängt und muss im Pluto (s.W.D.) von Haus 9 (Weltanschauung) als Ideologie des Zionismus gelebt werden.

Der Schütze von Haus 3 „regelt“ im UZS Haus 2 (s.W.D.). Mond-Jupiter auf der Spitze von Haus 11 („Ursprung“) ist die „Inbrunst“, mit der der Ursprung dieses eigenständigen Reviers in Haus 2 herbeigeseht wird.

Der Schütze in Haus 3 steht senkrecht unter der Venus in Haus 10. Diese hat damit in ihrer „Rückseite“ in Haus 3 einen Schützen zur Verfügung (s.W.D.), der ihr hilft, die Bestimmung

von Haus 10 im Realen des ersten Quadranten umzusetzen. Der Jupiter vom Schützen in Haus 3 versucht auf der Spitze von Haus 11 („Ursprung“) mit grosser „Inbrunst (Jupiter-Mond) den Ursprung der Revierfrage in Haus 2 durch eine „Regelung“ von Haus 3 aus zu „fügen“ (Jupiter).

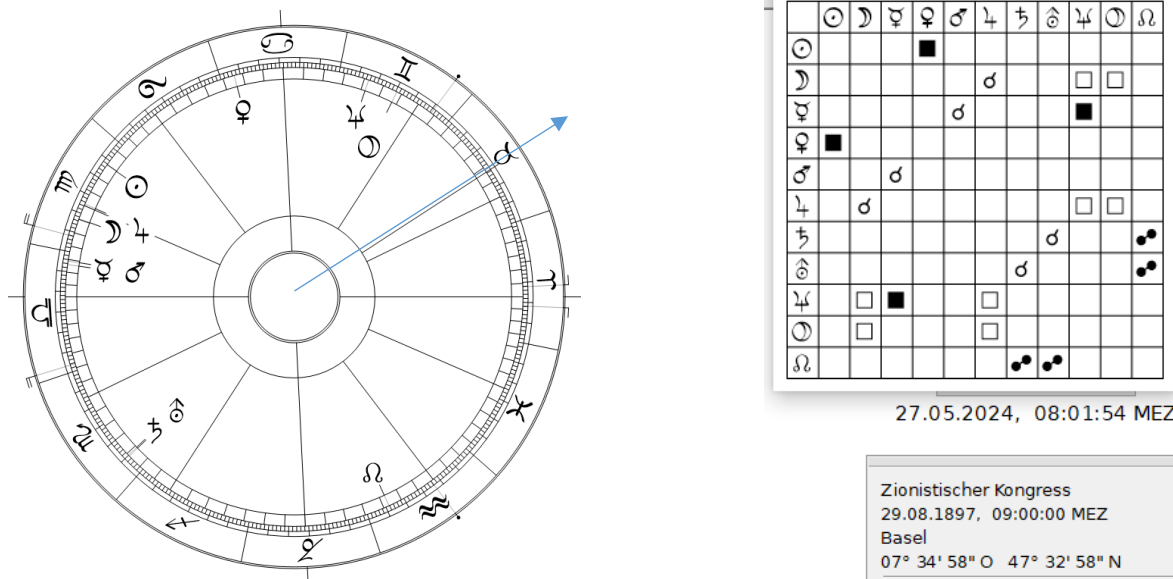


Abb. 3: Der Kongress der Zionisten vom 29.8.1897

Quelle: Wolfgang Debresiner: Einbruch des Zeitlosen. Seminare. Band 18. S. 55 ff.  
Blauer Pfeil in der „Inhaltsangabe von Haus 8: Staatsgründung von Israel.

Aus astrologischer Sicht besteht der Irrtum des Zionismus darin, dass in der dauernden Existenz- und Lebensbedrohung des GP Uranus-Sonne des Neptuns, der Neptun als Symbol des Religiösen im Zionismus (Pluto von Haus 2 in Haus 9) plutonisch verdrängt wird. Der Zionismus wird durch die Verdrängung des Neptuns im Pluto von Haus 9 zu einer Ideologie. Das orthodox-religiöse Judentum sieht das natürlich mehrheitlich anders. Die Ereignisse vom 7. Oktober 2023 bestätigen aber diese Deutung (siehe die Pluto-Auslösung am DC im 2. Septar).

Die Staatsgründung von Israel **am 14. Mai 1948 (mit 50.7)** fand im GUZS nach 7 Häuser à 7 Jahre plus 1.7 Jahre **auf dem Kardinalpunkt 15° Stier** statt (siehe blauer Pfeil). Dieser Kardinalpunkt löst die Venus in Haus 10 aus. Mit der Machtergreifung über das Revier kommt der Zionismus als Verdrängung des Neptuns an sein Ziel. Israel wird mit dem Pluto in Haus 9 vom Skorpion in Haus 2 zu einem zionistischen Staat, der im Zionismus aber den Neptun verdrängt!

In der Verdrängung dieses Neptuns richtet sich **der Mars als Rückseite<sup>1</sup>** des verdrängten Neptuns nun neu gegen die Palästinenser und aus den unterdrückten Juden werden im neugegründeten Staat die Unterdrücker der Palästinenser.

<sup>1</sup> Mars und Neptun bilden archetypisch mit dem Fisch in Haus 12 und dem Widder in Haus 1 die erste Zeitphase von 0 bis 7. Der Begriff „Rückseite“ bezieht sich auf Planeten oder Tierkreiszeichen einer gleichen Zeitphase, die gleichsam hermetisch senkrecht übereinander stehen. Der obere Planet hat auf dem „Weg der Aphrodite“ hermetisch unten auf dem phänomenologischen Weg in der gleichen Zeitphase den unteren Planeten als „Ausübung“ des oberen Planeten zur Verfügung.



## Die Gruppenschicksalspunkte der ausgelösten Venus bei der Staatsgründung von Israel

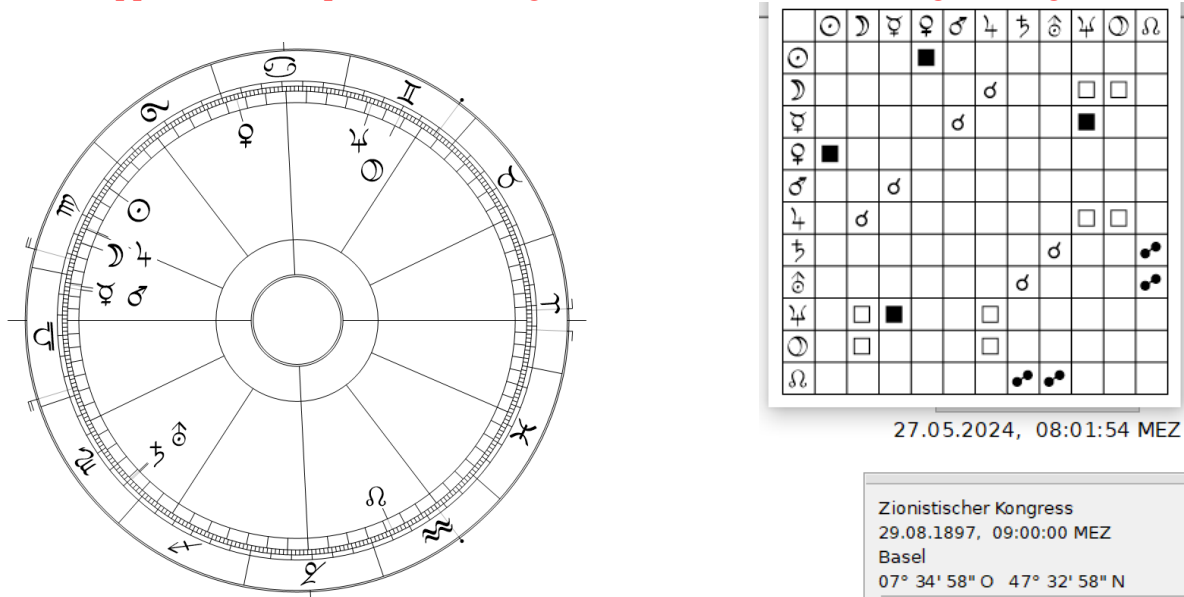


Abb. 1: Der Kongress der Zionisten vom 29.8.1897 in Basel.

Quelle: Wolfgang Debreziner: Einbruch des Zeitlosen. Seminare. Band 18. S. 55 ff.

Die Gültigkeit des Zionistenkongresses als Knotenpunkt der jüdischen Geschichte ist mit der Staatsgründung von 1948 nicht beendet.

<p>♀ 26° 34' 59" ♄</p> <p>27° 30' ♄ = ♀♁</p> <p>27° 30' ♄ = ♀♄</p>	<p>Die Venus steht auf den Gruppenschicksalspunkten (GP)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkur-Pluto und</li> <li>• Merkur-Saturn</li> </ul>
--	--

Merkur-Saturn ist die Verdrängung der „Bestimmung“ (Saturn) durch deren „Regelung“ (Merkur). Die Bestimmung (Saturn) wird durch die funktionelle Verfügung des Merkurs zu einer „bestimmenden Regelung“ per Gesetz.

Der Saturn in Haus 2 (Staatsrevier von Israel) wird durch den GP Merkur-Saturn zu einer Staats-Räson, die als „bestimmende Regelung“ durch das „Gesetz“ (Saturn) die Aufhebung des Uranus als Aufhebung der Freiheit der Palästinenser „regelt“.

Dieser Vorgang bestätigt die Tragik der Verdrängung des Neptuns im Zionismus.

Israel ist im Zwang des verdrängten Neptuns gezwungen, die eigene Erfahrung von Saturn-Uranus in Haus 2 den Palästinenser als Täter zufügen! Das ist ein ungeheurer Vorgang, der hier astrologisch sichtbar wird!

Der GP Merkur-Pluto bei der Gründung von Israel in der Venus-Auslösung über den Kardinalpunkt 0° Stier ist die ideologische Unterdrückung des analytischen Merkurs in der Jungfrau von Haus 10. Dadurch ist Israel analytisch wie blind gegenüber der Wahrnehmung seiner eigenen Verbrechen.

Zusätzlich wird bei der Verdrängung des Neptuns das Neptun-Merkur Spiegelquadrat zu einem Pluto-Merkur Spiegelquadrat, das in der plutonische Verdrängung des analytischen Merkurs nach Haus 12 dem archetypischen Zwilling-Merkur der Kommunikation einen internationalen Maulkorb verpasst.

Der Mars vom öffentlichen Bewusstsein in Haus 7 versucht als Rückseite der verdrängten Wahrheit des Neptuns auf dem Merkur in Haus 12 die Kommunikation des Merkurs über die Unterdrückung der Palästinenser in das öffentliche Bewusstsein von Haus 7 „auszutreiben“.

## Exkurse zum Zionistenkongress von 1897

### Die Verdrängung des Uranus auf dem Konzil von Nicäa

(Exkurs zur Verdrängung des Uranus in der Saturn-Uranus Konjunktion von Haus 2 (siehe Zionistenkongress von Abb. 1/S. 7).

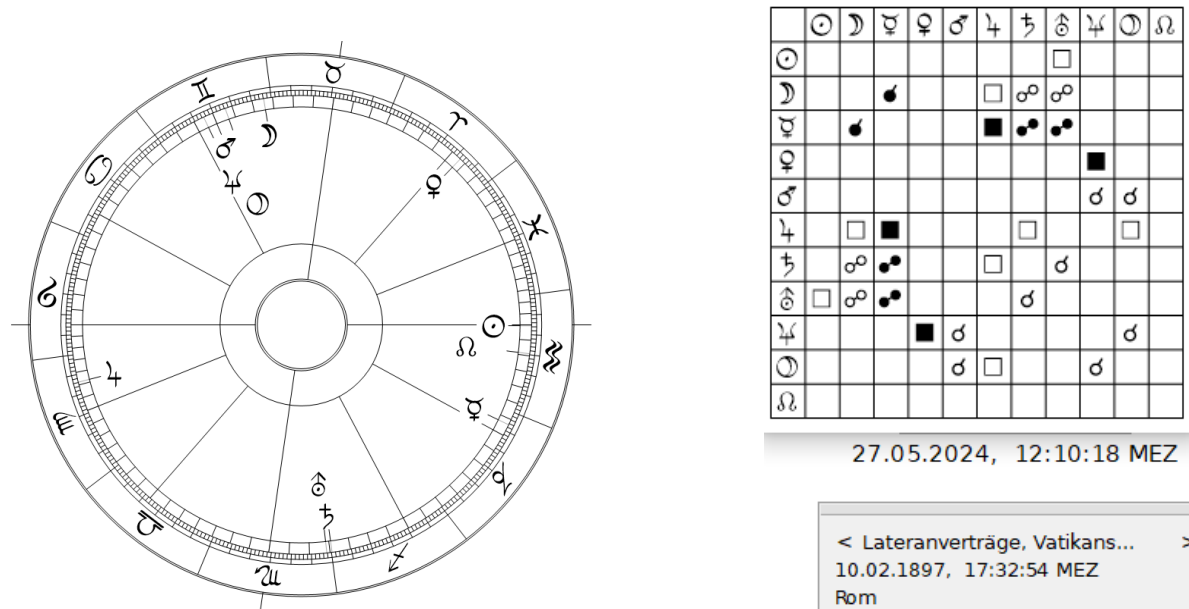


Abb. 2: Das minus 33. Septar der Gründung des Vatikanstaates in den Lateranverträgen.  
Quelle: Wolfgang Döbereiner: Die belegte Gegenwart. Seminare. Band 9. S. 332.

Im Geschichtsrhythmus von 49 Jahren pro Septar berechnet sich die Gültigkeit des minus 33. Septars auf die Zeit von  $1929-33 \times 49$  bis  $1929-32 \times 49$ . Berechnet wird das Minus 33. Septar aber auf den Sonnentransit im Jahr  $1929-32$ .<sup>2</sup>

Das minus 33. Septar ist damit **gültig von 312 bis 361** und fällt damit in die Zeit des Konzils von Nicäa im Jahr 325.

Im Geschichtsrhythmus von 49 Jahren pro Septar zählt ein Haus 49 Monate und damit etwa 4 Jahre. Von 312 bis zur Uranus-Saturn Konstellation in Haus 4 (Identität) sind es ca.  $3.4 \times 4$  Jahre = ca. 13.6 Jahre.

Dass Konzil von Nicäa von 325 fällt damit ziemlich exakt auf die Uranus-Saturn Konjunktion in Haus 4 („Identität“).

Die Identitäts-Frage des Konzils von Nicäa in Haus 4 kreist um die Identität des Sohnes. Im Filioque Dogma regelt das Konzil im Saturn den „Ursprung“ des Sohnes aus dem Vater. Da der Sohn aber in diesem Filioque Dogma mit dem Vater gleichgesetzt wird, wird der Uranus als „Ursprung“ aus dem Vater durch den Saturn per Kirchengesetz aufgehoben.

Da der Geist, der alle Dinge erschaffen hat, in diesem Dogma nicht nur vom Vater sondern auch vom Sohn ausgeht wird der Sohn in der Saturn-Uranus Konjunktion von Haus 4 zum Regler (Saturn) seines eigenen „Ursprungs“ (Uranus). Das ist ja im Grunde genommen skurril. Der Osten hatte immer grosse Mühe mit diesem Dogma bekundet. Dies führte dann auch im Jahr 1054 im sog. „Grossen Schisma“ zur Trennung zwischen der Ost- von der Westkirche. Nach Rudolf Steiner hat dieses Filioque Dogma aber die seelischen Voraussetzungen für die Entwicklung der Wissenschaft im Westen geschaffen.

<sup>2</sup> Hinweise zu Berechnung und Gültigkeit siehe Teil 2 „Die Wissenschaft als Zeichen“ S. 7.

Indem das Filioque Dogma dem Sohn erlaubt, die Ursprünge (Uranus) mit dem Saturn zu regeln, beginnt mit dem Filioque nicht nur der Ursprung der Wissenschaft sondern auch der Ursprung der Gentechnologie. Durch die Gleichstellung des Vaters mit dem Sohn wird in der Gentechnologie nicht nur der Vater sondern auch der Neptun aufgehoben.

### Thomas Mann und sein Bruch mit dem Hitler-Regime

Exkurs zum Pluto in Haus 9 des Zionistenkongresses

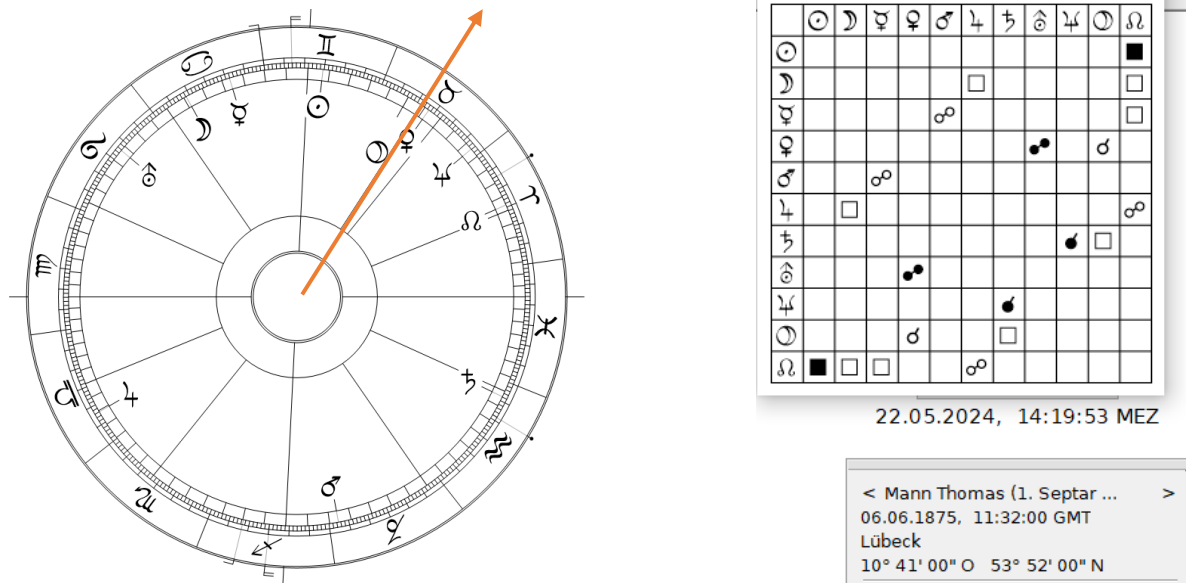


Abb. 1: Thomas Mann. Geboren am 8.6.1875

In Abb. 1 regelt der Skorpion im UZS von Haus 3 aus über den Pluto in Haus 9 das Staats-Revier von Haus 2 zu einem „Geflecht“.<sup>3</sup> Die Pluto-Venus Konjunktion löst sich mit 57 (siehe roter Pfeil) im Orbit der Machtergreifung von Hitler aus.<sup>4</sup> Haus 2 wird ab 1932 durch den Skorpion in Haus 3 im Sinne eines „faschistischen Geflechts“ (Pluto-Venus) geregelt.

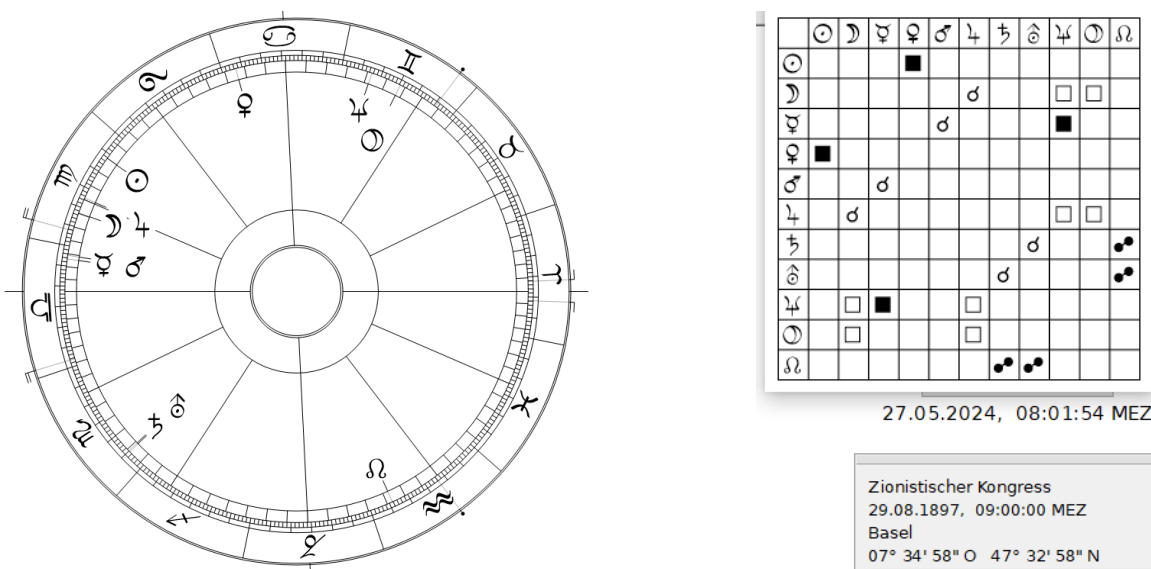


Abb. 2: Der Kongress der Zionisten vom 29.8.1897 in Basel.

<sup>3</sup> Pluto-Venus ist die Konstellation des Geflechts. Das „Geflecht“ bezieht sich in Haus 9 (Philosophie, Weltanschauung) auf die geistige Auseinandersetzung von Thomas Mann mit dem Faschismus.




<sup>4</sup> In Teil 1 von „Die Wissenschaft als Zeichen“ habe ich auf den Seiten 44 ff die Auseinandersetzung von Thomas Mann mit dem Hitlerregime beschrieben.

Der Zionistenkongress hat ähnlich wie das Horoskop von Thomas Mann einen Pluto von Haus 2 in Haus 9. Der Pluto wird dort zur zionistischen Ideologie eines Staates, der den „Ursprung“ des Neptuns im Uranus von Haus 2 verdrängt.

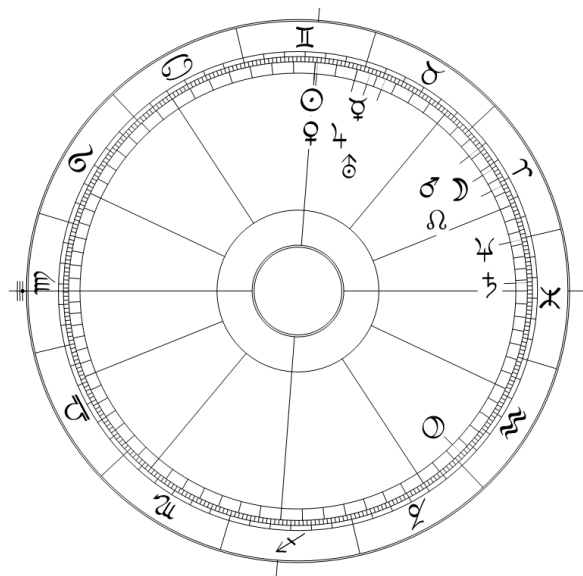
### Exkurs zum „Zorn des Poseidons“



Das öffentliche Bewusstsein deutet die Überschwemmungen als eine Folge des Klimawandels. Aus Sicht der Astrologie sind die weltweiten Überschwemmungen ein Versuch des verdrängten Neptuns, in seiner Rückseite als aggressiv aufgeladener Mars, die in einer Venus-Pluto Konstellation zu einem Geflecht mutierten Reviere zu zerstören!

<b>Künstler</b>	<a href="#">Andreas Achenbach</a> (1815–1910)  
<b>Titel</b>	Englisch: <i>Storm at Sea off the Norwegian Coast</i>  <i>Ein Seesturm an der norwegischen Küste</i>
<b>Objektart</b>	<a href="#">Gemälde</a> 
<b>Genre</b>	<a href="#">Marinekunst</a> 
<b>Datum</b>	1837 

## Die Überschwemmungen in Deutschland



	☉	☾	♃	♄	♅	♆	♇	♁	♂	♆	♁	♂
☉		■		♂		□						■
☾	■			♂								♂
♃					♂		♂				♂	■
♄	♂	♂	■						□			■
♅						■						
♆			♂		■							♂
♇	□											♂
♁			♂									♂
♂												♂
♆												♂
♁	■	♂		■								♂

03.06.2024, 11:34:26 MEZ

Überschwemmungen im Süd...  
02.06.2024, 13:04:25 MES  
Berlin  
13° 24' 36" O 52° 31' 26" N

### Tageshoroskop

Abb. 1: Die Überschwemmungen vom 2.6.2024.

Die Überschwemmungen im Süden von Deutschland haben im Juni 2024 ein seltenes und für viele ein noch nie dagewesenes Ausmass erreicht. Das obige Horoskop bestätigt die astrologische Deutung der Überschwemmung.

Der „Poseidon“ (Neptun in Haus 7) erscheint in der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 auf dem Kardinalpunkt 0° Widder, der den Mars im Widder von Haus 8 (Inhaltsangabe) auslöst. Dieser Mars ist die „Rückseite“ des Neptuns, der durch seine Verdrängung als „Zorn des Poseidons“ in diesem Mars die Reviere der Waage-Venus von der Waage in Haus 2 („Revier“) am MC zerstört.

Die Inhaltsangabe von Haus 8 ist im UZS beherrscht vom Stier und dadurch von der Stier-Venus am MC. Der Mars in Haus 8 (Inhaltsangabe) untersteht im UZS dem Stier. In Haus 8 entsteht dadurch imaginativ eine Mars-Venus Konstellation, die am MC die Waage-Venus von der Waage in Haus 2 „angreift“.

Damit geht es in der Inhaltsangabe von Haus 8 um die Zerstörung der Reviere der Waage-Venus von Haus 2 durch den Mars als Rückseite des verdrängten Neptuns.

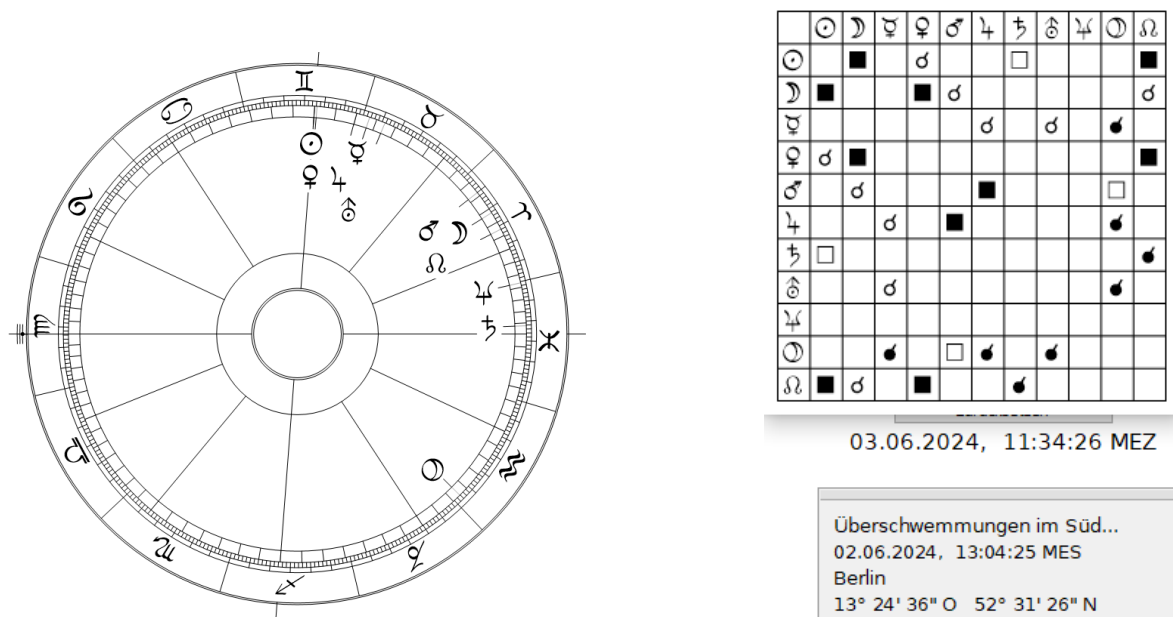
Der Neptun in der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 wird in seiner Verdrängung zum Zeichen des Wassers, das die Reviere der Venus im Zorn des Marses überschwemmt und dadurch zerstört.

Merkur-Uranus ist als „Rückseite“ (s.W.D.) einer Saturn-Uranus Konstellation die „Ausübung“ (s.W.D.) der weiter oben besprochenen Aufhebung des Uranus durch die Saturn-Uranus Konjunktion des Konzils von Nicäa (siehe S. 8). Der Neptun ist verdrängt weil er in der Saturn-Uranus Konstellation der Wissenschaft nicht zum Ursprung kommen kann.

Die Zerstörung der Waage-Venus der Reviere durch Mars-Venus am MC wird in der „Fügung“ von Haus 9 (Weltanschauung) durch die Ausübung von Merkur-Uranus (als Rückseite von Uranus-Saturn) über die Wissenschaft (als Zeichen des verdrängten Uranus von Nicäa) in die Zeit gefügt. Der Pluto von Haus 3 im Wassermann von Haus 5 erschafft Haus 2 zum „Geflecht“ eines Wissenschafts-Staates.

Der Neptun kann wegen Merkur-Uranus in Haus 9 (als Rückseite von Uranus-Saturn) im verdrängten Uranus nicht zum Ursprung kommen. Er erscheint deshalb in seiner Rückseite als aggressiv aufgeladener Mars in Haus 8 um dort im Stier mit einer imaginativen Mars-Venus Konstellation die Reviere der Waage-Venus in Haus 2 zu zerstören.

## Die Überschwemmungen als Warnung vor der Diktatur der Titanen



### Tageshoroskop

Abb. 2: Die Überschwemmungen in Deutschland vom 2.6.2024.

Durch den Jupiter auf der Merkur-Uranus Konjunktion im Zwilling von Haus 9 (Fügung) ist die funktionelle Verdrängung des Uranus durch den Merkur „gut gefügt“ (Jupiter). Die Venus-Sonne Konjunktion am MC ist als „Rückseite“ von Venus-Pluto am MC die „bestimmende Ausübung“ eines „Geflechts“ (Venus-Pluto in Haus 2). Der Wissenschafts-Staat in Haus 2 wird mit **Venus-Sonne am MC** „bestimmend“ und dadurch in seiner **Rückseite als Pluto-Venus** zur Diktatur eines Geflechts im Revier von Haus 2, das den Zorn des verdrängten Neptuns herausfordert!

Das Geflecht von Pluto-Venus in Haus 2 wird am MC in der Ausübung seiner Rückseite als Sonne-Venus zur Diktatur der Wissenschaft. Der Zorn des verdrängte Neptun richtet sich im Angriff seines Marses nicht nur auf das Geflecht von Haus 2 sondern auch gegen diese Diktatur der „funktionellen Titanen“ am MC.

Die Überschwemmungen unter Sonne Venus am MC ist nicht nur der Hinweis darauf, dass Deutschland im Zwang des verdrängten Neptuns in Haus 2 zu einem Geflecht mutiert ist!

Der Zwilling am MC ist archetypisch Herrscher in der „Funktion“ von Haus 3. Haus 3 steht für die gestaltlosen Funktionen der Titanen der Technik usw. im ersten Quadranten. Am MC wird der Zwilling zur „bestimmenden Herrschaft“ der Titanen. Die Überflutungen warnen deshalb nicht vor den Folgen des Klimawandels sondern insbesondere vor der Verfügung des Neptuns durch die Technik und Wissenschaft.

Die weltweiten Überschwemmungen sind ein Versucht des verdrängten Neptuns, die durch die Herrschaft der Titanen am MC zu einem Geflecht mutierten Reviere von Haus 2 zu zerstören! Die Überschwemmungen werden zu einer Warnung vor dem Geflecht der Titanen! Die Titanen der Technik und der Wissenschaft drohen im „Angriff“ (Mars) der Gentechnologie auf das Mikrobiom<sup>5</sup> und im „Angriff“ (Mars) der künstliche Intelligenz auf die „Ausübung des Sozialen“ in Haus 2 das Soziale von Haus 2 (durch die Verdrängung des des Uranus) zu einem „unfreien Geflecht“ (Pluto-Venus als Rückseite von Pluto-Uranus) zu verfügen! Mit der Pluto-Merkur Spiegelkonjunktion fügt sich die Herrschaft der Titanen im Zwang eines heimlichen Rituals und hat bereits ein hohes Ausmass angenommen!

<sup>5</sup> Siehe den Link zum Video von Heiko Schöning im WHO Symposion von [www.identitätsastrologie.ch](http://www.identitätsastrologie.ch)